



BR VOLLEYS VS. WWK VOLLEYS HERRSCHING

28. Dezember 2025 | 18:00 Uhr | Max-Schmeling-Halle



VOLLEY MAX



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

SPITZENSPORT IM **SCC**

B.E.S.T.
BERLIN ENTERTAINMENT
SERVICE TEAM



W

ENGAGIERT FÜR BERLIN

Anspruch verbindet.



Seit mehr als einem Jahrzehnt sind die Weberbank und die BR Volleys eng verbunden. Leistungsfähigkeit und Begeisterung auf allerhöchstem Niveau zeichnen beide Institutionen gleichermaßen aus. Durch ihr Engagement in der Nachwuchsförderung für die SCC JUNIORS unterstützt die Weberbank zudem die Talente von heute und Stars von morgen. Mehr Informationen: weberbank.de/engagement

Die Privatbank der Hauptstadt.

Weberbank



PIC-PICK DER WOCHE

Florian Krage-Brewitz hat zum Jahresende gut lachen. Der Mittelblocker, der seit seiner Heirat im Sommer einen Doppelnamen trägt, ist derzeit in Topform. Zuletzt gegen die Netzhoppers legte der 28-Jährige eine eindrucksvolle Statistik hin. 16 Punkte, darunter 2 Asse und 3 Blocks, gingen auf das Konto des deutschen Nationalspielers. Bei 92 % Angriffsquote unterlief ihm kein Fehler und ganze 23-mal schlug Krage-Brewitz bei den Netzhoppers auf – dabei sogar 12-mal in Folge! Sechs Minuten dauerte seine Aufschlagserie vom 1:1 bis 11:2. Insgesamt zählt der WM-Teilnehmer seit Wochen zu den stärksten Berlinern. In drei der letzten vier Spiele wählten die Fans die Nummer 12 in der BR Volleys App zum verdienten MVP. Dort kann jeder registrierte Nutzer bis eine Stunde nach Spielende abstimmen und es warten weitere Games und Votings. Also wer es noch nicht getan hat: Unbedingt die BR Volleys App herunterladen!

IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER

SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 48 82 56 70
info@br-volleyes.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,
Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier

VERLAG & GESAMTPRODUKTION

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Telefon: 030 43 777 82-0
Telefax: 030 4 777 82 - 22
info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa
Redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann
Anzeigen@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



EINEN LETZTEN HEIMSIEG IM JAHR 2025 IM VISIER

Zum 44. und letzten Mal betreten die BR Volleys an diesem Sonntag den Volleyballcourt für ein Pflichtspiel im Jahr 2025. Wie schon in der Vorsaison feiern die Berliner vor den heimischen Fans in der Max-Schmeling-Halle gegen die WWK Volleys Herrsching den Jahresabschluss und haben im Sinn, ihren neunten Bundesliga-Sieg in Serie einzufahren. Noch einmal soll der Volleyballtempel so richtig bebен!

Nach einer fünftägigen Pause stand für das BR Volleys Team ab dem ersten Weihnachtsfeiertag wieder Training auf dem Programm, um sich auf das letzte Heimspiel des Jahres vorzubereiten. Zuvor hatten Spieler und Staff Zeit, die Akkus im Kreise der Familie aufzuladen. Einige entschieden sich für einen Heimatbesuch, manche machten Kurzurlaub und wieder andere erholten sich in der Hauptstadt vom Stress der vergangenen Wochen. Zuvor erarbeiteten sich die Berliner noch einen 3:1-Erfolg bei den Energiequelle Netzhoppers Königs Wusterhausen.

Dabei konnten sich Spieler aus der zweiten Reihe wie Daniel Malescha oder Nolan Flexen hervortun, doch letztlich brauchte es auch die Souveränität eines Moritz Reichert und Ruben Schott auf dem Court, um nicht einen Punkt oder mehr im Derby zu verlieren. Durch den achten Liga-Sieg in Folge halten die Männer in Orange Sichtkontakt zur Spitze, während nach dem Pokalaus in Friedrichshafen die Reise in dieser Saison nicht nach Mannheim führt. Zufrieden können die SCC-Volleyballer dennoch auf die Jahresgesamtbilanz zurückblicken. 90.000 Volleyballfans strömten 2025 in die Arena in Prenzlauer Berg. Man gewann den Pokal, die 15. Meisterschaft zuhause und den Ligacup in Hillesheim. Gegen Herrsching ist nun ein erfolgreicher Abschluss das Ziel.

Der Club vom Ammersee vollzog im Sommer einen großen Umbruch und doch hatte man sich die Hinrunde wahrscheinlich erfolgreicher vorgestellt. Coach Thomas Ranner scharrete einige vielverspre-



chende deutsche Talente um sich und mit dem treuen Kapitän Djordje Ilic und dem deutschen Nationalspieler Denis Kaliberda wurde den Jungs Erfahrung zur Seite gestellt. Von Verletzungen und Krankheiten geplagt ist die Mannschaft, die in der letzten Saison als starker Viertplatzierter in die Playoffs einzog, noch immer in der Findungsphase. Aus der fehlenden personellen Konstanz kann sich nur schwer eine spielerische Sicherheit entwickeln. Doch vor Weihnachten ging es für den selbsternannten „Geilsten Club der Welt“ vorwärts. An einem Wochenende drehten die Ranner-Schützlinge erst einen 0:2-Rückstand gegen die FT 1844 Freiburg in einen Sieg und legten tags darauf gegen den VC Olympia Berlin mit 3:0 nach. Damit sprang man bereits vor dem Match beim ASV Dachau (Austragung nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe) auf den achten Tabellenplatz. Das dürfte auch das

Minimalziel für den Verein sein, der für seine Heimspiele zwischen der Nikolaushalle am Ammersee und dem BMW Park in München pendelt.

„Der Kader hat absolut Potenzial und Bob arbeitet daran, das Maximum aus dem Team herauszuholen.“

„Ich hoffe, wir können wieder den Aufschlagdruck entwickeln, der uns zuhause stark macht.“

Ich glaube, das ist eine Mannschaft, der man etwas Zeit geben sollte“, so Florian Krage-Brewitz über den Gegner, dessen Trainer er aus der Nationalmannschaft bestens kennt. Einer, der an guten und gesunden Tagen herausstechen kann, ist der frühere SCC JUNIOR

Jannes Wiesner. Doch die BR Volleys wollen viel mehr auf sich schauen, wie Krage-Brewitz verdeutlicht: „Es liegt in unserer Hand, wie dieses Spiel ausgeht. Ich hoffe, wir können wieder den Aufschlagdruck entwickeln, der uns zuhause stark macht. Dann bin ich guter Dinge, dass wir die Fans mit einem Heimsieg ins neue Jahr schicken.“

Berlin Recycling Volleys



Foto: Justus Stegeman

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Maximilian Treiter	Libero	26.04.05	188	GER
2	Matthew Knigge	Mittelblock	02.06.96	202	USA
5	Nehemiah Mote	Mittelblock	21.06.93	203	AUS
7	Simon Plaskie	Außenangriff	10.03.01	193	BEL
8	Benjamin Kirsch	Mittelblock	03.04.06	204	GER
9	Nolan Flexen	Außenangriff	12.02.02	204	USA
10	Daniel Malescha	Diagonal	28.04.94	203	GER
11	Jelle Bosma	Mittelblock	08.03.03	205	NED
12	Florian Krage-Brewitz	Mittelblock	11.01.97	204	GER
13	Ruben Schott	Außenangriff	08.07.94	192	GER
15	Moritz Reichert	Außenangriff	15.03.95	195	GER
17	Arthur Wehner	Zuspiel	25.05.05	205	GER
22	Jake Hanes	Diagonal	03.05.98	212	USA
24	Kyle Dagostino	Libero	18.05.95	175	USA
33	Fedor Ivanov	Zuspiel	01.12.00	195	FIN
Joel Banks		Trainer	03.04.75	GBR/BEL	
Markus Steuerwald		Co-Trainer	07.03.89	GER	
Alexandre Leal		Assistenztrainer	24.03.90	BRA	

WWK Volleys Herrsching



Foto: Jessica Weber



BOB FÜR DEUTSCHLAND?

Auf seiner eigenen Facebook-Seite stellt er sich so vor: „Ich bin Bob. Ich arbeite in unterschiedlichen Bereichen des Leistungsvolleyballs.“ Bob heißt eigentlich Thomas, Nachname Ranner. Aber trotzdem nennen alle seit vielen Jahren den Herrschinger Cheftrainer bei seinem Spitznamen. Dieser ist derzeit in vieler Munde. Denn der Deutsche Volleyball-Verband ist nach dem überraschenden Rücktritt von Michał Winiarski im November auf der Suche nach einem neuen Bundestrainer – und Thomas „Bob“ Ranner ist offenbar einer der Kandidaten. Als langjähriger Weggefährte vieler Nationalspieler könnte Ranner Kontinuität mit neuen Impulsen verbinden.

Im „Volleyball-Insider“ bestätigte der 2,03 Meter große ehemalige Mittelblocker, dass er sich auf den offenen Posten beworben hat. „Es gab keinen Grund, mich nicht zu bewerben“, erklärte Herrschings Cheftrainer im Interview auf der Plattform. „Ich brauche mich im internationalen Vergleich

nicht zu verstecken. In acht Jahren habe ich viel Erfahrung gesammelt, wir haben gemeinsam Olympische Spiele und andere große Turniere erlebt.“ Gespräche mit dem DVV-Sportdirektor Christian Dünnes haben bereits stattgefunden: „Ich habe ihm im Austausch auch Einblicke in Gedanken und Herangehensweisen gegeben, die ich in den vergangenen Jahren entwickelt habe und die für ihn so bisher neu waren“, sagte Ranner und erklärte: „Ich würde nicht alles anders machen als Winiarski, aber schon an der einen oder anderen Stellschraube drehen.“

Ganz neu im DVV wäre er indes nicht. Im Gegen teil, Ranner ist bereits seit 2017 im Verband in verschiedenen Funktionen tätig. Er startete als Teammanager, wurde dann Co-Trainer der A-Nationalmannschaft und betreute im Sommer die B-Auswahl bei den FISU World Games in Berlin. Die Qualifikation für den höchsten Trainerjob im deutschen Volleyball bringt er nun auch auf dem

Papier mit. Bereits 2018 erwarb er die A-Lizenz und seit ein paar Wochen darf er sich jetzt „Staatlich geprüfter Trainer des Landes NRW“ und „Diplom-Trainer des DOSB“ im Volleyball nennen.

Das bedeutete reichlich zusätzliche Arbeit. Neben seinen vielfältigen Aufgaben im Verband und Verein war er einmal im Monat für vier Tage zum Unterricht in Köln. „Respekt, wie Bob das in den letzten Jahren neben seinem großen Einsatz für den deutschen Volleyball hinbekommen hat“, sagte der Volleyball-Koordinator der Trainerakademie Dr. Jimmy Czimek. Aufgrund der Olympia-Teilnahme mit der Männer-Nationalmannschaft durfte Ranner seine Ausbildungszeit in Köln um ein Jahr verlängern. Zusätzlich zu Olympia nahm er in dieser Zeit an zwei Weltmeisterschaften, zwei Europameisterschaften, vier Volleyball Nations Leagues sowie den FISU World Games (hier als Cheftrainer) teil.



Auf seinen bisherigen Stationen lernte der inzwischen 38-jährige Ranner einiges. In seiner Spielerkarriere stand ein dritter Platz 2008 mit Generali Haching in der Meisterschaft als größter Erfolg zu Buche. Von 2020 bis 2022 war er Co-Trainer beim VfB Friedrichshafen, dann wechselte der gebürtige Münchener vom Bodensee in seine bayerische Heimat an den Ammersee. In Herrsching schloss sich ein Kreis, hier hatte er 2015 seine Spielerkarriere

Mit e-POWER Antrieb
Hybrid neu gedacht.

Nissan Qashqai N-Connecta Automatik 1.5 VC-T e-Power, 140 kW (190 PS), Tageszulassung, Benzin Hybrid inkl. 10,8"-Head-up-Display, elektrische Heckklappe, Sitzheizung, Lenkradheizung, beheizbare Frontscheibe, 360-Grad Around View Monitor, ProPILOT, Induktive Smartphone Ladegerät, Nissan Connect, Dachreling u.v.m.

Bei uns für nur € 36.240,-

Energieverbrauch: 5,1 - 5,3 (l/100 km); CO₂-Emissionen: 116 - 119 (g/km); CO₂-Klasse: D

Beim Kauf einer NISSAN Qashqai E-POWER Tageszulassung mit einem durchschnittlichen Verbrauch von 5,2 l/100 km, einer Fahrleistung von 10.000 km/Jahr und einem angenommenen Benzinpreis von 1,73 €/l. Begrenzte Stückzahl, solange der Vorrat reicht. Abb. zeigt Sonderausstattung. **Finanzierungsbeispiel:** Fahrzeugschlusspreis: € 36.240,- Anzahlung € 6.056,- Nettodarlehensbetrag € 30.184,- Laufzeit 48 Monate (47 Monate à € 199,- und eine Schlussrate von € 22.928,-), 40.000 km Gesamtkilometerleistung, Gesamtbetrag € 32.281,- **eff. Jahreszins 1,99 %** Sollzinssatz (geb.) 1,97 %. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jägerbergstraße 1, 41468 Neuss für Privatkunden.

Guten Rutsch ins neue Jahr!

AUTOHAUS
WEGENER
weil Vertrauen wichtig ist!
www.autohaus-wegener.de

Autohaus Wegener Berlin GmbH
Am Juliusturm 54, 13599 Berlin-Spandau

Buckower Damm 100, 12349 Berlin-Britz

Oranienburger Straße 180, 13437 Berlin-Wittenau

Wendenschloßstraße 26, 12559 Berlin-Köpenick

Autohaus Wegener GmbH
Zossener Landstraße 12, 14974 Ludwigsfelde

Wegener Automobile GmbH
Fritz-Zubeil-Straße 51, 14482 Potsdam

Auto-Center Wegener GmbH
Waldemarstraße 11a, 14641 Nauen



FANARTIKEL AM PULS DES SPIELS

VOLLEYBALLTEMPEL
FANSPECIAL
AM 28. DEZEMBER

ZIP-HOODIE

59,90 €

~~64,90 €~~



Fanartikel erhältst du 24/7 im Onlineshop unter:

br-volleyshop.de



beendet, nun trat er seinen ersten Job als Headcoach an und beerbte Maximilian Hauser. Hauser, der den Volleyball in Herrsching nach vorn brachte und für den Verein die Marke „Geilster Club der Welt“ erfand, wechselte in die Geschäftsführung.

Seinen bislang größten Erfolg als Trainer der Bayern feierte Bob Ranner vor anderthalb Jahren, als er Herrsching bis ins Pokalfinale führte, wo man den BR Volleys 0:3 unterlag. In der laufenden Bundesliga-Saison läuft es noch nicht wie erhofft, nachdem man in der Vorsaison die Hauptrunde als Vierter abschloss, im Playoff-Viertelfinale dann dem Fünften aus Giesen in zwei Spielen zweimal unterlag. Aber Ranner weiß, was er an Herrsching hat, seinen Vertrag beim GCDW hat er erst Anfang dieses Jahres um drei weitere Spielzeiten verlängert. „Ich bin hier sehr glücklich und dem Klub dankbar für die letzten Jahre. Der Verein hat mich auf meinem Weg in der Nationalmannschaft massiv unterstützt“, betonte Ranner. Sollte er Bundestrainer werden, liefe es wohl auf eine Doppelfunktion hinaus. Dass er das aber managen könnte, hat Bob bereits unter Beweis gestellt.

AUS BERLIN - FÜR BERLIN

Dein Stück vom LOTTO-Glück



Von Ihrem Spieleinsatz bei LOTTO Berlin gehen mindestens 20 Prozent an die LOTTO-Stiftung Berlin - seit 1975 über 2,8 Mrd. Euro.

Der Berliner Sport und die Jugendarbeit werden hierbei besonders großgeschrieben, denn die Hälfte der Stiftungsgelder werden für Sport- und jugendfördernde Vorhaben bereitgestellt.

Premiumpartner 2024/2025

TABELLE & ANSETZUNGEN

Stand 22.12.2025



Ergebnisse	12. Spieltag
KönigsWusterh. vs. Berlin	1:3
Haching München vs. VCO Berlin	3:0
Mitteldeutschland vs. Düren	0:3
Ludwigsburg vs. Warnemünde	3:0
Herrsching vs. Freiburg	3:2
Karlsruhe vs. Giesen	0:3
Dachau vs. Lüneburg	1:3
Haching München vs. Friedrichshafen	0:3
Herrsching vs. VCO Berlin	3:0

Ansetzungen	13. Spieltag
Giesen vs. Ludwigsburg	23. Dez 19:00
Dachau vs. Herrsching	23. Dez 20:00*
Friedrichshafen vs. KönigsWusterh.	27. Dez 18:30
Düren vs. Haching München	27. Dez 20:00
Freiburg vs. Dachau	27. Dez 20:00
Lüneburg vs. Karlsruhe	28. Dez 16:00
Warnemünde vs. Mitteldeutschland	28. Dez 16:00
Berlin vs. Herrsching	28. Dez 18:00

Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	SVG Lüneburg	13	12	36:9	35
2	SWD powervolleys Düren	13	11	37:11	33
3	BERLIN RECYCLING Volleys	13	10	32:11	31
4	VfB Friedrichshafen	12	9	29:12	26
5	Helios GRIZZLYS Giesen	12	9	28:15	25
6	Barock Volleys MTV Ludwigsburg	13	8	27:18	25
7	Energiequelle Netzhoppers KW	12	6	23:21	19
8	WWK Volleys Herrsching	13	6	24:24	19
9	FT 1844 Freiburg	13	6	22:28	17
10	BADEN VOLLEYSSC Karlsruhe	13	6	20:27	17
11	TSV Haching München	13	5	19:29	14
12	cerebricks VOLLEY GOATS Mitteldt.	13	3	14:34	10
13	ASV Dachau	13	2	16:34	9
14	SV Warnemünde	12	1	9:33	3
15	VCO Berlin	12	1	5:35	2

*Der Spielbeginn kann sich durch vorher stattfindende Veranstaltungen verzögern.



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.



Es macht einfach Spaß

**Thien Nguyen hat seine Ausbildung
absolviert und berät nun
Mieterinnen und Mieter**

[www.stadtundland.de/
karriere](http://www.stadtundland.de/karriere)



SPIELERRANKINGS 25/26



TOPSCORER

Nyherowo Omene (LUD)	211 (5,1)
Marius Büchi (DAC)	191 (4,2)
Lars Migge (GIE)	172 (4,3)
Tobias Besenböck (DAC)	172 (3,8)
Lovis Homberger (NKW)	169 (4,2)

IN () PUNKTE PRO SATZ



BLOCKPUNKTE

Jakob Günthör (GIE)	40 (1,3)
Siebe Korenblek (DÜR)	30 (0,8)
Gustavo Maciel (FRI)	24 (0,9)
Alexej Zhbakov (HAC)	24 (0,6)
Maximilian König (KAR)	22 (0,5)

IN () BLOCKPUNKTE PRO SATZ



AUF SCHLAGPUNKTE

Lars Migge (GIE)	30 (0,8)
Theo Timmermann (NKW)	22 (0,6)
Jake Hanes (BRV)	22 (0,8)
Lovis Homberger (NKW)	20 (0,5)
Tim Peter (FRI)	17 (0,5)

IN () ASSE PRO SATZ



AUF SCHLAG

Theo Timmermann (NKW)	37,70%
Mateusz Borkowski (GIE)	34,50%
Jelle Bosma (BRV)	33,30%
Lars Migge (GIE)	32,40%
Jake Hanes (BRV)	32,20%

AUF SCHLAG MIT WIRKUNG IN PROZENT



ANNAHME

Sho Takahashi (LÜN)	59,60%
Moritz Reichert (BRV)	58,30%
Ruben Schott (BRV)	57,80%
Mika Ahmann (KAR)	55,40%
Troy Arthur Gooch (DÜR)	55,10%

POS. & PERF. ANNAHMEN IN PROZENT



ANGRIFF

Jackson Howe (LÜN)	63,20%
Djordje Ilic (HER)	60,30%
Jakob Günthör (GIE)	59,70%
Siebe Korenblek (DÜR)	58,90%
Gustavo Bryan (HER)	55,40%

ANGRIFFSEFFIZIENZ IN PROZENT

Serien-Fans uffjepasst!

IN-ECHT-FLIX

präsentiert

weltweit
einzigartig:
**Sitcom
LIVE**

GUTES WEDDING SCHLECHTES WEDDING®

Einstieg jederzeit möglich.
Ausstieg ooch. Macht aber keener.

prime
time
theater



www.primetimetheater.de

Müllerstraße 163, 13353 Berlin-Wedding



primetimetheater

DAS BERLINER
KULT-THEATER



BERLIN B.
RECYCLING
VOLLEYS



LIBERO
SAISON 25|26

**KYLE
DAGOSTINO**



Wir danken unseren VOLLEY MAX



Immobilien Lounge
Schlachensee



Partnern und Unterstützern!



Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung



VOIGT INGENIEURE

Weberbank



AUSZEIT MIT KYLE DAGOSTINO

KYLES KABINEN-HITS

1. *Back on 74*

Jungle

2. *Pida Lo Que
Quiera Mami*

Feid

3. *People*

Libianca ft. Ayra Starr
and Omah Lay



Was ist dein Lieblingssnack?

Chocolate Chip Cookies

Welches ist dein Lieblingsausdruck auf Deutsch?

Schade Schokolade

Wer ist der beste DJ im Team?

Flo

Was war dein Lieblingsmoment in der letzten Saison?

Die Meisterschaft!

Hast du ein „Guilty Pleasure“?

Pokémon spielen

Wenn es einen Film über dich geben würde, wer sollte die Hauptrolle spielen?

Kevin Hart (wenn es nach Max geht) oder Ryan Gosling

Welches war der erste Titel, den du gewonnen hast?

MEVZA 2019 mit Ljubljana

Was ist Volleyball in drei Worten?

Mannschaftskollegen, Traum, Bestimmung

KYLES DREAMTEAM

**Amedegnato (GER)
DIAGONAL**

**Mote (AUS)
MITTELBLOCK**

**Treiter (GER)
AUSSENANGRIFF**

**Hatch (USA)
AUSSENANGRIFF**

**Wembanyama (FRA)
MITTELBLOCK**

**Knigge (USA)
ZUSPIEL**

**Jendryk (USA)
LIBERO**

Die Dreamteam-Regeln – Es muss dabei sein:

Ein Teamkollege • Ein Landsmann • Ein Deutscher • Ein Bundesligaspieler [nicht Berlin] • Ein U23-Spieler

Wer hat am meisten Angst vor Spinnen?

Simon oder Arthur

Wie hast du den vergangenen Meistertitel gefeiert?

Auf Jake wartend, der bei der Dopingkontrolle saß

Welcher ist dein liebster Wochentag?

Freitag

Wer hat die schönste Schrift?

Bestimmt Dani

Was war dein letzter Ohrwurm?

What More Can I say – Teddy Swims

Was hast du immer in deiner Volleyballtasche?

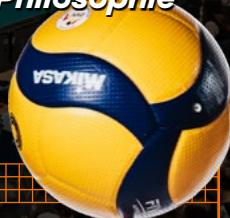
Tape, Allergie-Set, Shampoo

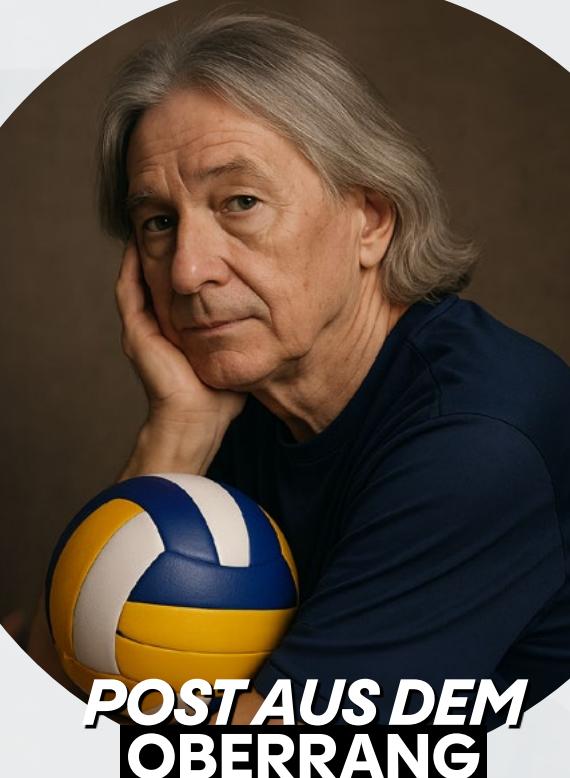
Wer sollte nach der Karriere eine Bar eröffnen?

Matt – an einem Strand in Spanien

Über was könntest du stundenlang reden?

Philosophie





POST AUS DEM OBERRANG

Die Dimensionen in der Max-Schmeling-Halle sind groß und so findet unser neuer Kolumnist stets ein heimliches Plätzchen im Oberrang, um den ironischen Blick aus der Ferne schweifen zu lassen. Hier kommt Post mit einem Augenzwinkern:

Lieber König vom Ammersee,
ein König – das klingt nach Glanz, nach Größe. Karl der Große brachte seinem Volk Bildung. Bayern kennt Könige, echte Könige. Ludwig II. baute Schlösser, träumte sich in Märchenwelten. Und dann kommen Sie. Der selbsternannte König mit einer Krone, nicht aus Gold, sondern aus Plastik. Ihr Reich? Eine Turnhalle oder ein früherer Dome, gefüllt mit Stimmen und Leben. Ihre Robe? Polyester, das nicht glänzt, aber Wärme trägt. Ein König sollte edel sein, gütig, ein Vorbild. Sie sind anders – laut, manchmal polternd, mit Witzen, die nicht immer zünden. Und trotzdem: Sie bringen Menschen zusammen, schaffen Momente. Sie haben keinen Glanz, kein Gold – aber Stimmung, für manche, in Bayern.

Herzlichst,
Ihr Hans Joseph Vagner

Foto: KI-generiertes Bild

Schön, schief, gerade, schräg ...
alles egal bei unseren großen, fröhlichen
Gruppenkaraoke-Events
Komm vorbei und träller mit!

Neue Deutsche Welle

08.02./17.02.2026

Schlager Classics

24.03./31.03.2026

ABBA Disco Classics

14.04./19.05.2026

Roland Kaiser

02.06./09.06./23.06.2026

Udo Jürgens

13.10./20.10.2026

Weihnachtssingen

08.12./15.12.2026

Infos & Tickets unter
primetimetheater.de



**prime
time
theater**

MIKASA

Faster than Emotion



Offizieller Ball-Partner



IN GERMANY AND AUSTRIA BY **HAMMER**



VORWEIHNACHTLICHER SIEG IM BERLIN-BRANDENBURG-DERBY

Das letzte Auswärtsspiel des Jahres bestritten die BR Volleys am 19. Dez bei den Energiequelle Netzhoppers Königs Wusterhausen in der Potsdamer MBS Arena. Vor 2.048 Fans und damit einem Zuschauerrekord der Netzhoppers feierten die Berliner einen 3:1-Sieg (25:12, 23:25, 25:21, 25:16) und MVP des Spiels wurde Libero Kyle Dagostino.

Mit mehreren personellen Veränderungen schickte Headcoach Joel Banks seine Mannschaft ins Berlin-Brandenburg-Derby gegen Königs Wusterhausen. Simon Plaskie und Nolan Flexen bildeten die Außenangriffsachse, Daniel Malescha ersetzte Topscorer Jake Hanes. Früh setzte Florian Krage-Brewitz mit einer starken Aufschlagserie inklusive zwei Assen ein Ausrufezeichen und legte

den Grundstein für einen perfekten Start (6:1, 11:1). Auch zwei Auszeiten von KW-Trainer Liam Sketcher (15:3) konnten den Berliner Lauf nicht stoppen. Mit Durchschlagskraft im Angriff hielten Flexen und Malescha die Netzhoppers klar auf Distanz. Zum Satzende übernahm Arthur Wehner die Regie kurzzeitig für Fedor Ivanov und führte die Angreifer souverän zum 25:12. Mit Ivanov zurück auf dem Court starteten die BR Volleys in den zweiten Satz. Das Heimteam fand nun besser ins Spiel, ein offener Schlagabtausch ließ zunächst keine Führung zu (11:11). Nach einem Block von Matthew Knigge (18:14) übernahm wenig später Wehner das Zuspiel, ehe Ivanov zur Crunchtime zurückkehrte. Aber da drehten die Brandenburger um Timmermann auf (22:23). Trotz Auszeit von Banks entschieden die

STIMME ZUM SPIEL

Daniel Malescha: „Natürlich ist es hart, nach so einer Niederlage im Pokal zurückzukommen und direkt 48 Stunden später spielen zu müssen. Dennoch hat es in der Halle echt Spaß gemacht und die Netzhoppers haben ein tolles Event aufgezogen. Natürlich hat es der Atmosphäre geholfen, dass wir einen Satz abgegeben haben, die Stimmung war schon sehr angeheizt. Wichtiger war es allerdings für uns, dass wir gewinnen konnten und mit einem besseren Gefühl in die kurze Pause gehen konnten.“

Hausherren den Durchgang durch Lovis Homberger umjubelt von der Kulisse für sich (23:25).

Auch der dritte Satz begann ausgeglichen (6:6). Nach einer starken Blockphase der Gastgeber geriet Berlin erneut in Rückstand, ehe Ruben Schott und Moritz Reichert ins Spiel kamen, Verantwortung übernahmen und ausgleichen (12:12). In der Crunchtime fanden die BR Volleys die besseren Lösungen, zwangen die Netzhoppers beim 20:18 zur Auszeit und entschieden den Satz nach einem weiteren Block von Knigge und einem Angriff von Malescha mit 25:21 für sich. Im vierten Durchgang fanden beide Teams nach fehleranfälligem Start nur schwer in den Rhythmus (9:8). Nach der ersten Auszeit (12:9) übernahmen die Hauptstädter zunehmend die Kontrolle. Krage-Brewitz überragte im Angriff, dazu punktete Malescha weiter konstant. Zum Satzende bauten die Berliner ihre Führung aus, der bärenstarke Reichert erhöhte mit einem Ass, ehe Malescha den 25:16-Satzgewinn und damit den 3:1-Erfolg perfekt machte.



BR Volleys Formation

Flexen + Plaskie (AA), Krage-Brewitz + Knigge (MB),

Ivanov (Z), Malescha (D) und Dagostino (L)

Eingewechselt: Schott, Reichert, Wehner

Bestwerte

Malescha 18 Punkte | Krage-Brewitz 16 Punkte,

3 Blocks, 2 Asse | Reichert 11 Punkte, 90 % Angriff,

2 Asse

Pankow, jetzt wird's COSY!

Bei COSY-WASCH bekommt dein Auto die Extraportion Pflege,
Glanz & Liebe – und das zu fairen Preisen.

Täglich 1 - 22 Uhr

JETZT NEU

Prenzlauer Promenade/
Ecke Tiniusstraße



www.cosy-wasch.de



Deine Vorteile:

- Topmoderne Soft-Tex-Waschtechnik mit Handvorwäsche inklusive
- 6 SB-Waschplätze mit Powerschaum & Lotus-Glanzwachs
- 18 überdachte Turbo-Saugerplätze mit Druckluft
- Happy-Polly-Tarif: täglich ab 17 Uhr günstiger waschen



Dein Auto wird es lieben.



GESICHTER DES 7. MANN

RAMONA UND BEN

Heute stellen wir euch mal wieder zwei Fanclub-Mitglieder vor: Der Weg von Ramona und ihrem Sohn Ben zum Volleyball begann in der Saison 2021/22, als sie eher zufällig durch Freikarten erstmals ein Spiel der BR Volleys besuchten. Ohne große Erwartungen und Vorkenntnisse ließen sie sich von der Atmosphäre in der Arena überraschen. Über eine Freundin erhielten sie immer wieder Tickets, wodurch ihr Interesse für den Volleyballsport und besonders für die einzigartige Stimmung bei den Heimspielen stetig wuchs. Spannend war für sie auch zu erleben, wie nach der Pandemie der Volleyballtempel wieder voller wurde und die Begeisterung spürbar zunahm. In der Saison 2023/24 entschieden sie sich schließlich für zwei Dauerkarten – in der ersten Reihe! Seitdem sind die beiden eingefleischten Wilmersdorfer treue Begleiter unseres Teams, nicht nur im Volleyballtempel, sondern auch wenn es gilt, die Mannschaft bei Auswärtsspielen zu unterstützen. Fixpunkte

in ihrem Terminkalender sind der Ligacup zum Saisonstart in Hildesheim sowie in den letzten Jahren das Pokalfinale in Mannheim, was ihre bisher weiteste Volleyballreise war. Bei diesen Gelegenheiten „gibt es immer die Möglichkeit, in ganz engen Kontakt mit den Spielern zu kommen. Besonders schön ist es, wenn man die Jungs vor dem Bus mit Pizza, lauter Musik und lockeren Gesprächen antrifft und

www.7-mann.de
facebook.com/fanclub.7.mann
instagram.com/fanclub7.mann
youtube.com/@fanclubsiebenmann

sie dadurch noch ein bisschen persönlicher erlebt“, schwärmen Mutter und Sohn. Einen ausgesprochenen Lieblingsspieler haben die in der Bundesverwaltung tätige Ramona und der 19-jährige Ben, der zurzeit ein freiwilliges soziales Jahr als Erzieher absolviert, zwar nicht, da nach ihrer Auffassung jedes Teammitglied durch seine Einzigartigkeit etwas zur Gemeinschaft beiträgt. Für unseren Libero Kyle Dagostino hegen sie dennoch „aufgrund

seines menschlichen und sportlichen Niveaus“ eine etwas größere Sympathie. Gerne erinnern sie sich aber auch an ehemalige Spieler wie Benjamin Patch, Saso Stalekar oder Cody Kessel. „Die haben unser Team mit ihrer unbeschreiblich tollen Art zu ihrer Zeit sehr bereichert“, finden Ramona und Ben. Auch abseits des Volleyballfelds spielen Sport und Bewegung für unsere beiden Fans eine große Rolle. Ben

nimmt gelegentlich an größeren Laufveranstaltungen teil und hat das Ziel, beim Berlin-Marathon zu starten.

Zudem trainiert er seit einiger Zeit mit Begeisterung im Fitnessstudio. Ramona war als Jugendliche eine erfolgreiche Handballerin, Sporthallen sind für sie seit jeher ein zweites Zuhause. Seit 15 Jahren beschränkt sie sich eher aufs Zuschauen und Anfeuern. Aus ihrer aktiven Zeit weiß sie aber, wie wichtig die Unterstützung der Fans für die Spieler ist. Auch aus diesem Grund sind die BR Volleys fest in ihrem Leben verankert.

Euer 7. Mann

IHR PARTNER IM INNENAUSBAU



METEOR BAU – Als mittelständisches Unternehmen mit fast 30 Jahren Tradition stehen wir für höchste Baukompetenz und Verlässlichkeit. Unsere Projekte – darunter renommierte Referenzen wie das Waldorf Astoria, Upper West oder das Olympiastadion – belegen unser Engagement für Qualität und Präzision im Innenausbau.

WIR BILDEN AUS

Als anerkannter Ausbildungsbetrieb investieren wir aktiv in die Zukunft der Baubranche und fördern gezielt Nachwuchstalente.

UNSERE LEISTUNGEN

Unser Leistungsspektrum erstreckt sich über alle Bereiche des Innenausbau – von Neubauprojekten bis hin zu anspruchsvollen Sanierungen.

Dabei setzen wir auf die Stärken und Erfahrungen eines eingespielten Teams sowie auf unsere Leidenschaft für handwerkliche Perfektion.

Tel. 030/43095390

e-Mail: info@meteor-bau.de

www.meteor-bau.de



TEAM PARTNER

B.E.S.T. WÜNSCHT DEN BR VOLLEYS VIEL ERFOLG FÜR DIE SAISON 25/26

bestvd.com

030 34 34 67-0



DAS JAHR NEIGT SICH DEM ENDE

Wie, es ist schon wieder Jahreswechsel? Gefühlt hat die Saison 2025/2026 doch gerade erst begonnen. Dennoch sehen wir heute bereits das letzte Spiel der Hinrunde gegen die WWK Volleys Herrsching. Das erste Saisondrittelf brachte viele Überraschungen. Nicht nur bei unserem Team, sondern auch bei den anderen. Wir sahen viele Spiele, bei denen wir vor Anpfiff so nicht auf das Ergebnis getippt hätten. Da passt die Floskel: Die Liga ist diese Saison so spannend, wie schon lange nicht mehr. Hinter uns VolleyTigers liegen viele aufregende Erlebnisse: ein Ligacup-Wochenende, vier Liga-Auswärtsfahrten, ein tolles Champions-League-Spiel zu Hause sowie ein Auf und Ab der Gefühle in der Max-Schmeeling-Halle während der Bundes-

ligaspiele. Im letzten Match vor Weihnachten fuhren wir noch einmal zusammen nach Potsdam, um die Mannschaft gegen die Netzhoppers Königs Wusterhausen anzufeuern. Die größte Herausforderung begann bei Abfahrt. Bloß dran denken

**instagram: @volleytigers.berlin
facebook: @VolleyTigersBerlin
www.volleytigers.de**

die Regionalbahn in die andere Richtung zu nehmen, damit man nicht vor der falschen Halle steht. In der Potsdamer Arena angekommen, war schnell klar: Mit der Stimmung und liebevollen Organisation vor Ort hoffen wir, dass wir auch in der nächsten Saison dort wieder zum Auswärtsspiel anfeuern dürfen. Bevor alle in die Weihnachtspause verschwanden,

nutzten wir noch die Chance und übergaben unseren Männern im Training eine große Tüte mit Weihnachtsgeschenken. Um in der Schlemmerzeit fit zu bleiben, haben wir für das Team fünf Kilo weihnachtliches Vitalmüsli gebacken. Die Überraschung ist ge-

lungen und das Frühstück zu Weihnachten gesichert. Nun stehen wir heute das letzte Mal in diesem Jahr im Volleyballtempel und genießen einen bunten Abend mit Spannung, Spiel und (hoffentlich) sensationellen Ballwechseln. Zum Jahreswechsel wünschen wir den Volleyballfans, unseren Mitgliedern, Freunden, Partnern und den BR Volleys einen guten Rutsch sowie viel Freude und Erfolg im Jahr 2026. Wir freuen uns auf die Rückrunde und eine spannende Champions-League-Saison.

Eure VolleyTigers

Euer Sport ist unsere Leidenschaft.



**Wir bewegen Berlin –
die Sportförderung der
Berliner Sparkasse.**

berliner-sparkasse.de/sport

Weil's um mehr als Geld geht.



**Berliner
Sparkasse**

Heimspiele 2025/2026

VOLLEYBALLTEMPEL WO DEIN PULS SCHLÄGT.

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
21.10.25	Di	19:30	 VfB Friedrichshafen	0:3
29.10.25	Mi	19:30	 SV Warnemünde	3:0
12.11.25	Mi	19:30	 SVG Lüneburg	0:3
23.11.25	So	15:00	 ASV Dachau	3:0
03.12.25	Mi	19:30	 MTV Ludwigsburg	3:0
11.12.25	Do	19:30	 Guaguas Las Palmas	3:0
13.12.25	Sa	18:00	 TSV Haching München	3:1
28.12.25	So	18:00	 WWK Volleys Herrsching	
11.01.26	So	15:00	 SWD powervolleys Düren	
18.01.26	So	15:00	 Helios GRIZZLYS Giesen	
27.01.26	Di	19:30	 VK Lvi Prag	
31.01.26	Sa	18:00	 FT 1844 Freiburg	
08.02.26	So	15:00	 BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe	
18.02.26	Mi	19:30	 Sir Sicoma Monini Perugia	
22.02.26	So	15:00	 cerebricks VOLLEY GOATS Mitteldeutschland	
14.03.26	Sa	18:00	 Energiequelle Netzhoppers KW	

Bundesliga CEV Champions League Pokal

Alle aktuellen Termine auf www.br-volleys.de





SPIELBANK BERLIN

50 Jahre Spielfreude!

Casinokultur seit 1975



SPANDAU / POTSDAMER PLATZ / KU'DAMM / AM
FERNSEHTURM / ELLIPSE /
4X
in Berlin

Täglich geöffnet
von 11:00 bis 3:00 Uhr.

www.spielbank-berlin.de

Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:
www.spielschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BiÖG | Mo.-Do, 10-22 Uhr,
Fr.-So, 10-18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!



Mach's wie Andrea & Dietmar.

**Andrea Wörner, Steuerberaterin, und Dietmar Schlicht, Steuerberater.
Kanzleinachfolge mit der ETL-Gruppe geregelt.**

Andrea und Dietmar sind Kanzlei-Zukunfts-Regler, weil sie zeigen, dass Eins plus Eins viel mehr als Zwei bedeutet. Mit ihrem Einstieg hat sie den Schritt von der Einzelkämpferin zur Teamchefin geschafft. Und er seinem Lebenswerk die Zukunft gesichert. Denn in ihrer Kanzlei mit ETL-Beteiligung wachsen sie zusammen.

Mach's wie Andrea & Dietmar. Erfahre mehr unter etl.de/andrea_dietmar

